

6. 11. 2018, Verein „Mitten in Hernalds“

**Mindestsicherung – Verhinderung
von Armut oder soziale Hängematte
für Drückeberger?**



Karin Heitzmann & Martina Kargl

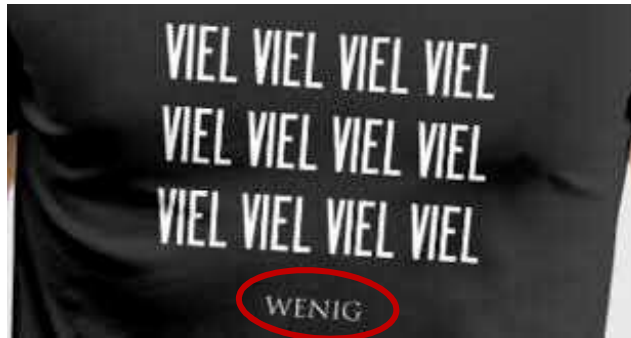


© 2014 ROANET.AT

Aufbau

- Zur Verortung: Fürsorgeleistungen / BMS im Sozialstaat
- Organisation der BMS im Zeitverlauf
- Mythen rund um die Mindestsicherung

1. Fürsorgeleistungen/BMS im Sozialstaat

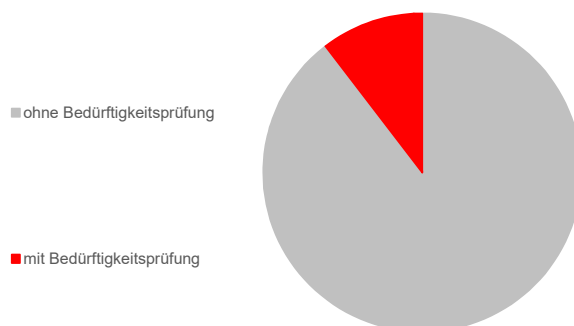


Fotoquelle: www.spreadshirt.de

3

1. Fürsorgeleistungen/BMS im Sozialstaat

Sozialleistungen in Österreich – 2016



Quelle: BMASGK
2018, S. 42; S. 90

4

1. Fürsorgeleistungen/BMS im Sozialstaat



5

Aufbau

- Zur Verortung: Fürsorgeleistungen / BMS im Sozialstaat
- Organisation der BMS im Zeitverlauf
- Mythen rund um die Mindestsicherung

6

2. Organisation der BMS im Zeitverlauf

■ Bis 2010

- Sozialhilfeleistungen der 9 Bundesländer mit teilweise deutlich unterschiedlichen Leistungen
 - Z.B. Richtsatz für Alleinunterstützte 2010 in
 - Oberösterreich: € 577,50
 - Wien: € 461,00

7

2. Organisation der BMS im Zeitverlauf

Sozialhilferichtsätze 2010¹⁾ Tabelle 1

Bundesländer	Normaler bzw. erhöhter Richtsatz	Alleinunterstützte (Alleinstehende)	Hauptunterstützte (Haushaltsvorstände)	Mitunterstützte (Haushaltsangehörige)	
				ohne	mit
in EUR					
Burgenland ²⁾	normal	482,60	399,40	291,40	143,00
	erhöht	544,70	461,50	342,10	193,70
Kärnten ⁴⁾	normal	506,00	379,50	379,50	151,80
	erhöht ⁵⁾	556,60	430,10	430,10	-
Niederösterreich ⁶⁾	normal	540,30	474,50	261,10	146,50
Oberösterreich ⁷⁾	normal	577,50	521,70	340,30	162,00
	erhöht	598,50	543,40	366,80	-
Salzburg	normal	464,50	418,50	268,00	155,50
Steiermark	normal	548,00	500,00	334,00	169,00
Tirol	normal	468,20	400,60	278,60	155,70
Vorarlberg	normal	517,10	434,20	276,90	160,60
Wien ⁸⁾	normal	461,00	357,00	357,00	137,00
	erhöht	744,01	557,75	557,75	-

Quelle: Statistik Austria

8

2. Organisation der BMS im Zeitverlauf

- 2011 - 2016
 - Einführung der Bedarfsorientierten Mindestsicherung
 - Österreichweite Harmonisierung durch Art. 15a B-VG Vereinbarung
 - Orientierung der Mindestsicherungshöhe am Ausgleichzulagenrichtsatz
 - BMS-Richtsatz darf über-, aber nicht unterschritten werden
 - E-Card für alle Unterstützten
 - Spezifische AMS-Unterstützung für Personen im Erwerbsalter

- Maßnahmen zur Erhöhung der Inanspruchnahme der Mindestsicherung

9

2. Organisation der BMS im Zeitverlauf

- Seit 2017
 - Auslaufen der Art 15a Vereinbarung mit Ende 2016: seither wieder unterschiedliche Systeme zwischen den Ländern, v.a. im Hinblick auf Anspruchskriterien
 - Z.B. Niederösterreich: *„Personen, die sich innerhalb der letzten 6 Jahre weniger als 5 Jahre in Österreich aufgehalten haben, haben zusätzlich folgende Verpflichtungen: (i) Besuch eines Werte- und Orientierungskurses; (ii) Erwerb von Kenntnissen der Deutschen Sprache (Niveaustufe A2); (iii) Unterzeichnung der Integrationserklärung“*
 - Z.B. Oberösterreich: *„Für Asylberechtigte mit befristeter Aufenthaltsberechtigung und subsidiär Schutzberechtigte sind in der Anlage zum Oö. BMSG niedrigere Mindeststandards vorgesehen. (...) Die Summe der Mindeststandards aller Personen einer Haushaltsgemeinschaft ist mit einem Betrag von 1.512 Euro begrenzt. Es gibt jedoch gesetzlich festgelegte Ausnahmen, die diesen Betrag erhöhen können.“*

10

2. Organisation der BMS im Zeitverlauf

- ÖVP-FPÖ Regierungsprogramm „Mindestsicherung – neu“
 - Aktuell noch keine Gesetzesvorlage dazu
 - Ministerrats-Vortrag vom 28. Mai 2018
 - Vereinheitlichung durch Bundes-Grundsatzgesetz
 - Strenge(re) Subsidiarität
 - Einschränkung des Kreises der Anspruchsberechtigten (kein Anspruch: kein tatsächlicher Aufenthalt in Ö; AsylwerberInnen, subsidiär Schutzberechtigte; Anspruch nach 5 Jahren in Ö: Drittstaatsangehörige, EU-BürgerInnen)

11

2. Organisation der BMS im Zeitverlauf

- ÖVP-FPÖ Regierungsprogramm „Mindestsicherung – neu“
 - Ministerratsvortrag vom 28. Mai 2018 (Fortsetzung)
 - Differenzierung der Leistungshöhe durch „Arbeitsqualifizierungsbonus“
 - Österreichischer Pflichtschulabschluss
 - Deutsch B1 oder Englisch C1-Niveau + weitere Kriterien
 - Keine Deckelung aber deutlich degressive Zusatzleistungen ab 3 Kindern (Zahlung erhöht sich um 5%)
 - Mehr Sachleistungen, insb. beim Wohnbedarf
 - Leistungshöhen sollen Obergrenzen darstellen (Ausnahme: Wohnen?)

12

Aufbau

- Zur Verortung: Fürsorgeleistungen / BMS im Sozialstaat
- Organisation der BMS im Zeitverlauf
- Mythen rund um die Mindestsicherung

13



Klartext im Grätzel

**Mindestsicherung:
Verhinderung von Armut oder soziale
Hängematte für Drückeberger?**

Input Martina Kargl

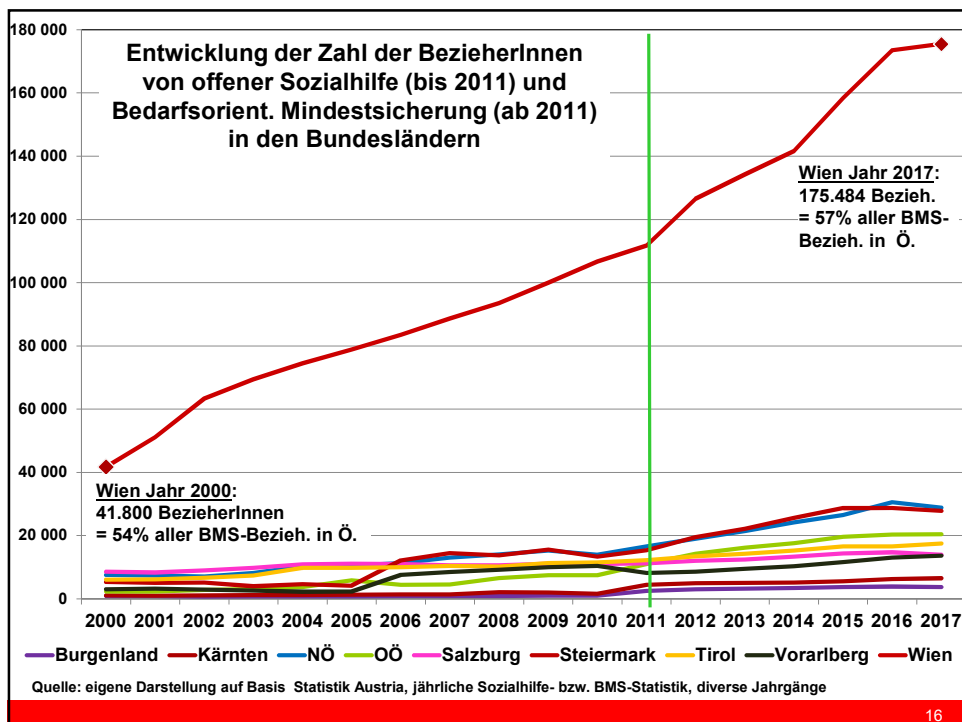
6.11.2018

14

Behauptung

- Die Zahl der BezieherInnen in der Mindestsicherung steigt in Österreich seit den Jahren der starken Fluchtbewegungen in Europa (dh., seit 2015)

15

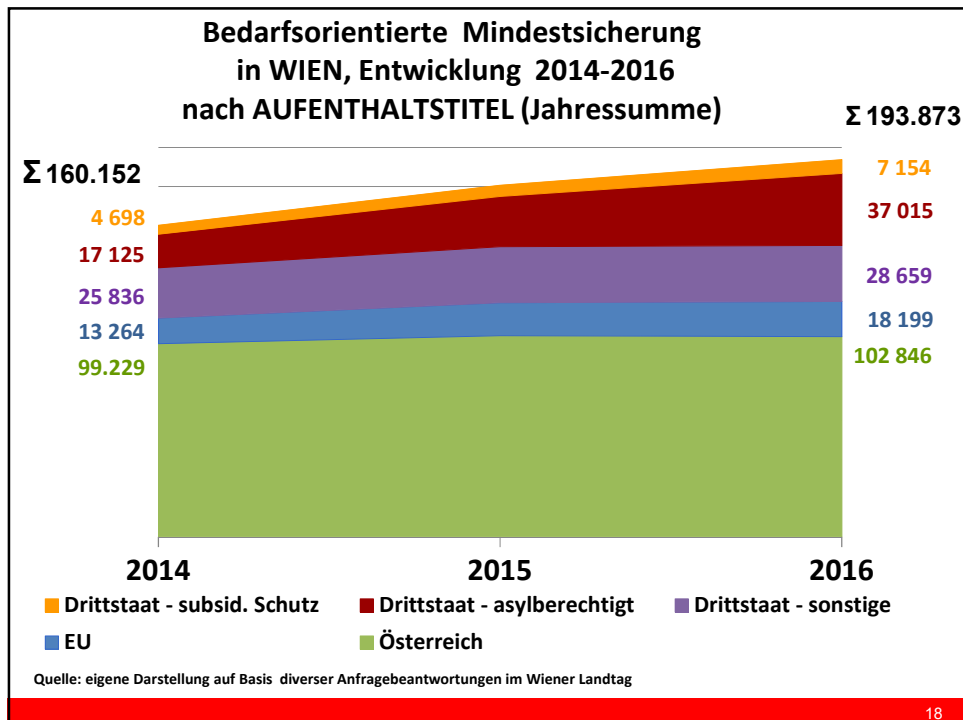


16

Behauptung

- **Mindestsicherung kriegen eigentlich eh nur „Ausländer“**

17

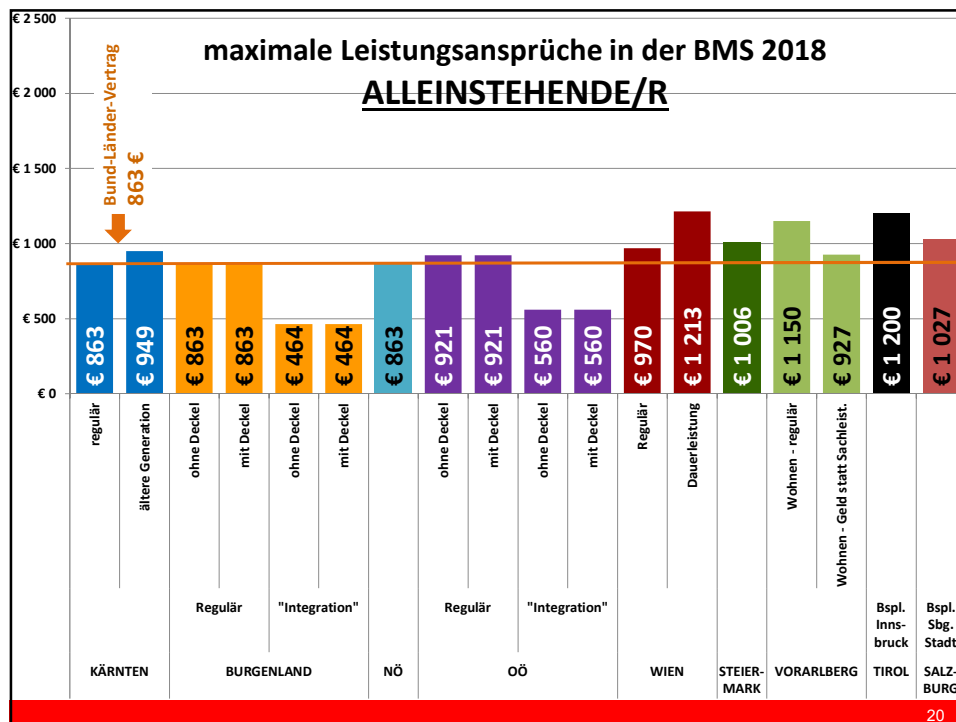


18

Behauptung

- **Unzählige BMS-Anspruchsberechtigte – und dabei insbesondere Menschen mit Fluchthintergrund – kommen nach Wien, weil in der Bundeshauptstadt die Leistungen österreichweit am höchsten sind**

19



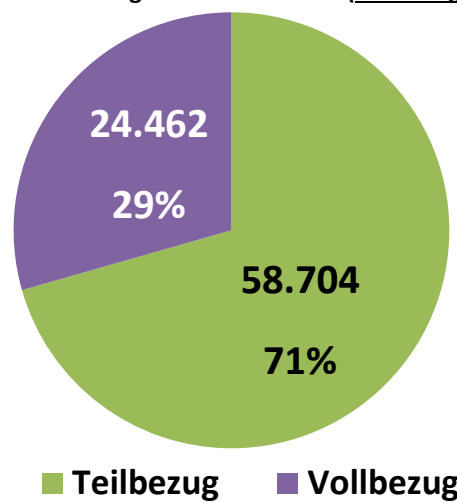
Behauptung

- **Alleinstehende BMS-BezieherInnen erhalten jeweils 863 € pro Monat**

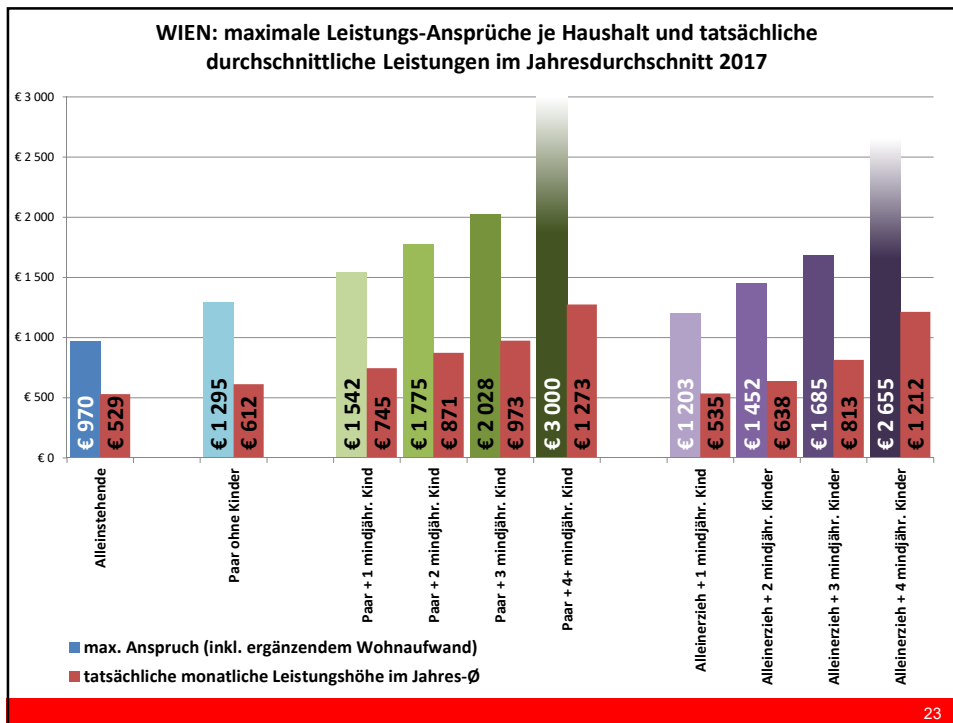
21

WIEN – Jahresdurchschnitt 2017:

Wie viele Haushalte hatten ein vorhandenes Einkommen, das bei der Berechnung des Anspruchs auf Mindestsicherung berücksichtigt wurde (Teilbezug), und wie viele haben die maximal mögliche Leistungshöhe bekommen (Vollbezug)?

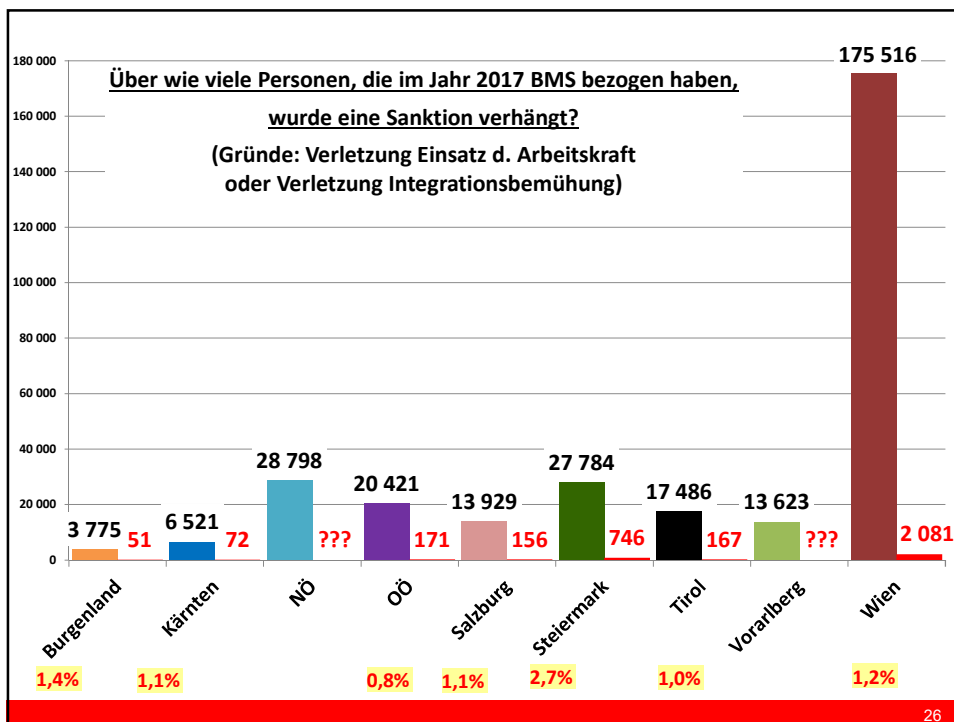
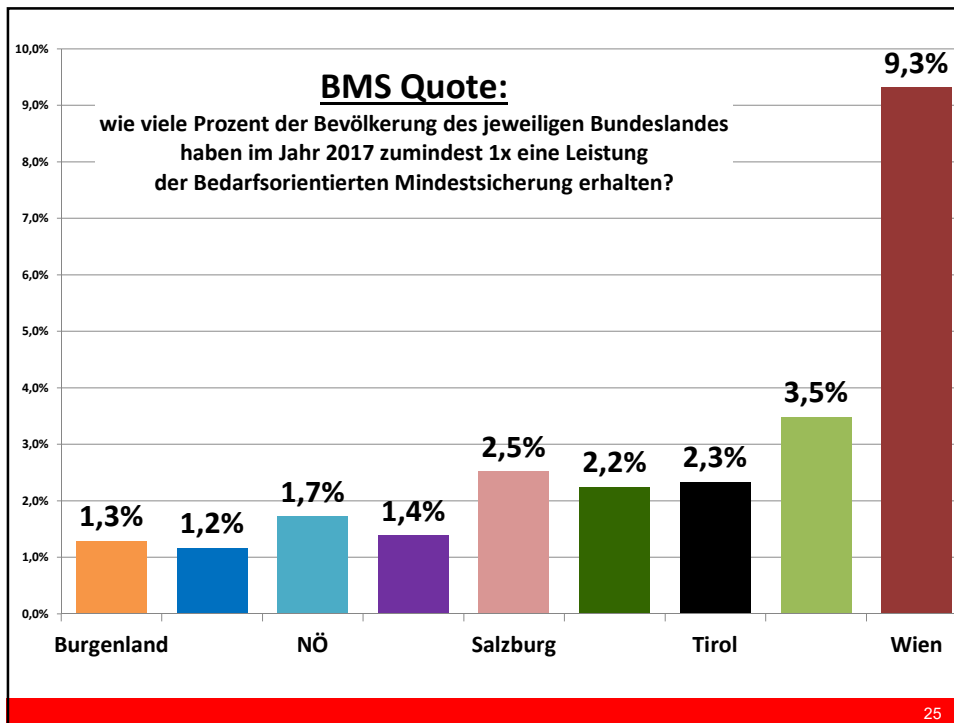


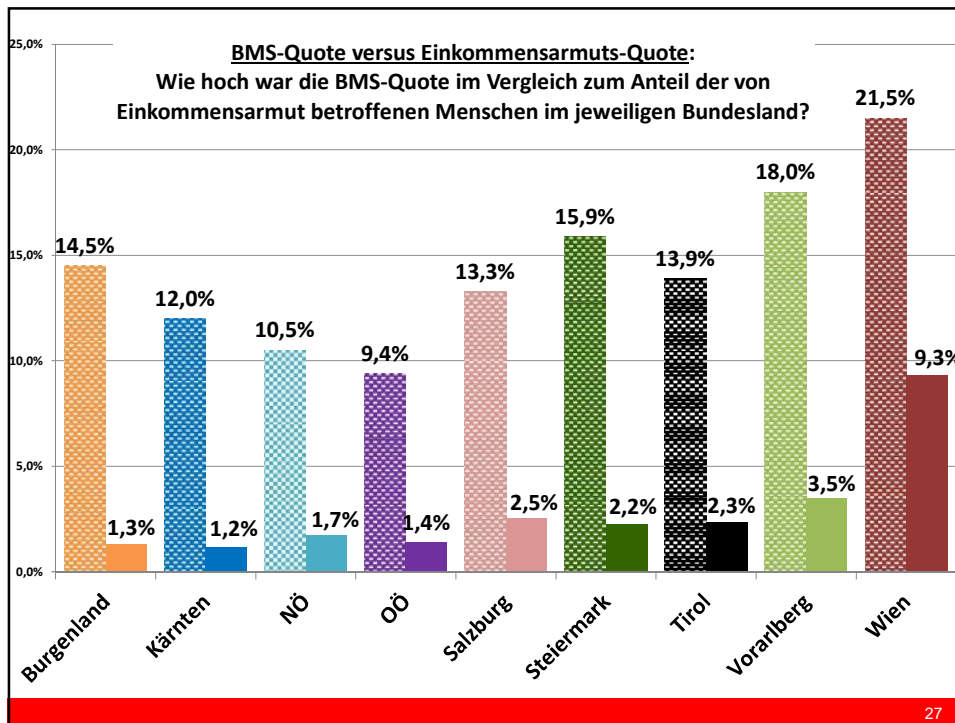
22



Behauptung

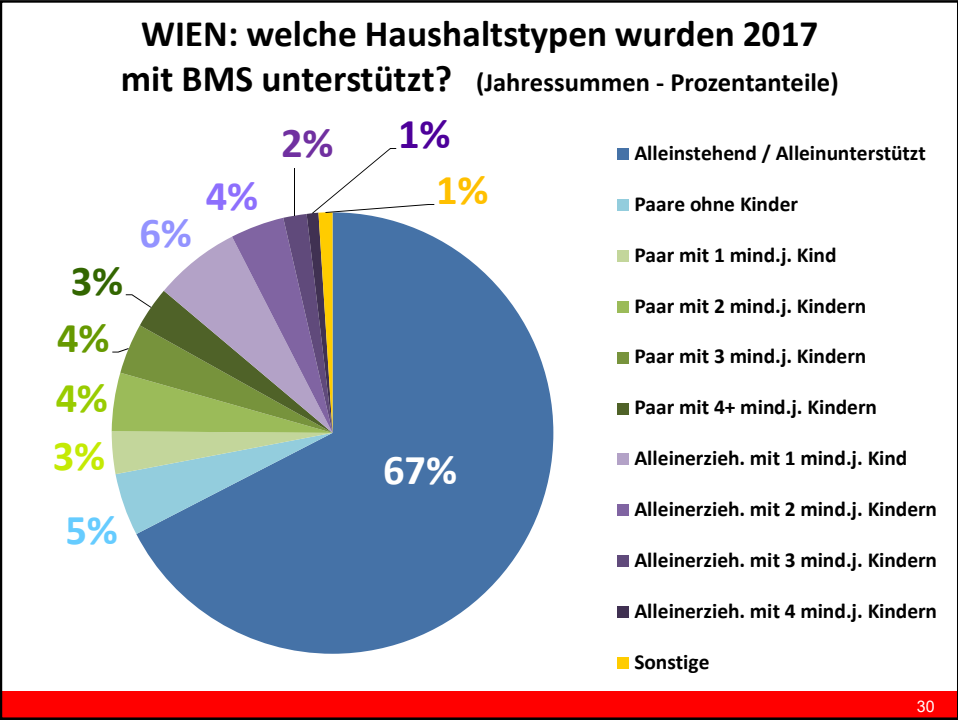
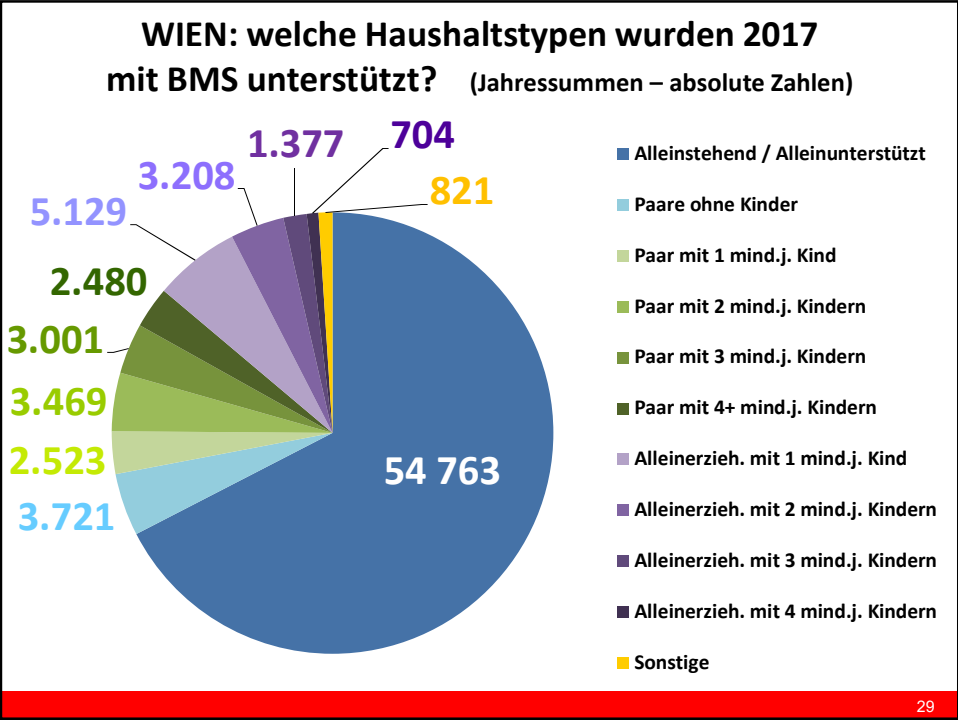
- In Wien ist die Zahl der BMS-BezieherInnen deshalb so hoch, weil es keine ordentlichen Kontrollen und viel Missbrauch gibt





Behauptung

- Es sind vor allem Familien mit vielen Kindern, die Mindestsicherung erhalten

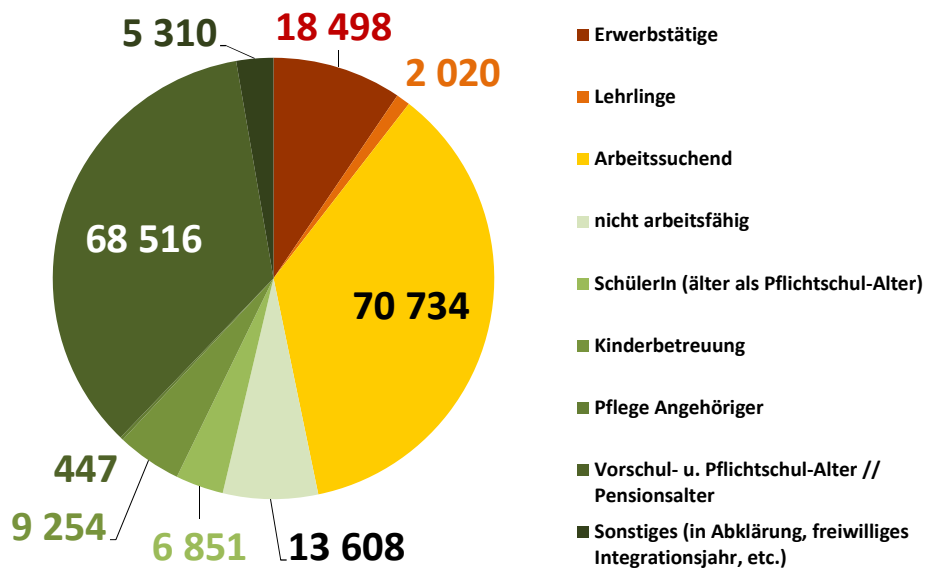


Behauptung

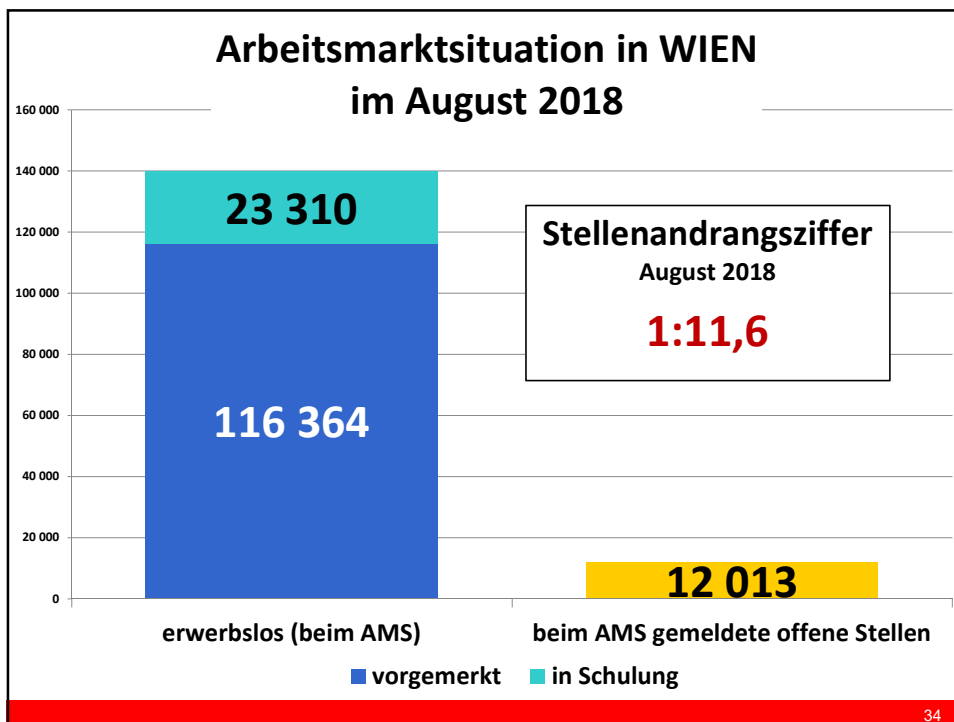
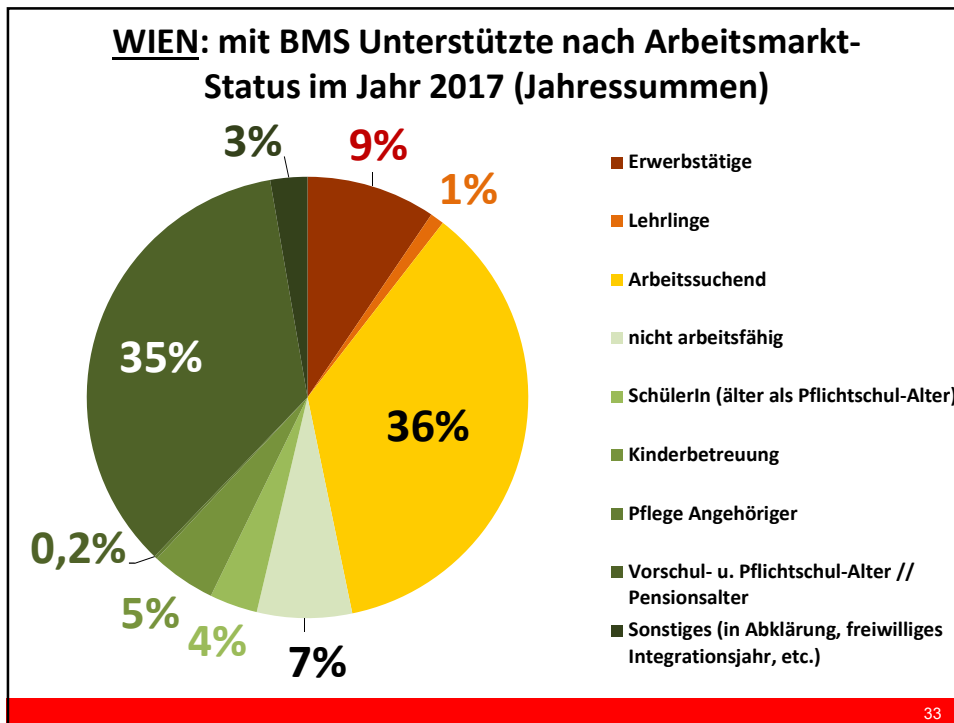
- **Mindestsicherungsbezieher und –bezieherInnen, das sind vor allem junge, gesunde, kraftstrotzende Menschen, die arbeiten könnten, aber nicht wollen**

31

WIEN: mit BMS Unterstützte nach Arbeitsmarkt-Status im Jahr 2017 (Jahressummen)



32



Quellen zum Selber-Nachlesen:

- **Jährliche Statistik der Statistik Austria zur Bedarfsorientierten Mindestsicherung in den Bundesländern, zuletzt für 2017:**

http://statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/soziales/sozialleistungen_auf_landesebene/mindestsicherung/index.html --> siehe Artikel unter „weitere Informationen“

- **Statistiken der Stadt Wien zur Mindestsicherung (Quartals- und Jahresberichte), inkl. Daten f. 2018:**

<https://www.wien.gv.at/kontakte/ma40/downloads.html>

35

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

**Kontakt:
martina.kargl@infact.at**

36